

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Antimon“ vom 5. August 2024 19:13**

## Zitat von reinerle

Nun, da bin ich nicht so zuversichtlich aber wir werden sehen. Und wenn "sie halt da" sind, mögen sie sich nützlich machen. Das ist meine Mindestforderung.

Was mich so zuversichtlich macht habe ich dir am Beispiel der kosovarischen Diaspora dargelegt. Das sind Tatsachen die man im Detail recherchieren kann. In der Situation damals ist übrigens die SVP stark geworden, so wie heute die AfD in Deutschland stark wird. Damals wie heute ging es um Kriegsflüchtlinge, deren Aufnahme ins Land eine humanitäre und staatsbürgerliche Pflicht war. Rückblickend muss man sagen, dass die Schweiz die Rückführung der allermeisten Flüchtlinge auch gut gelöst hat mit der Auszahlung der individuellen Geldbeträge. Schlussendlich ist das ja alles dem kosovarischen Staat zugute gekommen.

Ich lebe in einer Gegend mit einer grossen kosovarischen Gemeinschaft, ich unterrichte zahlreiche Jugendliche mit kosovarischen Wurzeln. Es ist mir ein vollkommenes Rätsel, was man gegen diese Leute haben kann und was die Schweizer\*innen damals dazu gebracht hat, SVP zu wählen. Ja, es ist so, dass es Kosovaren im Land gibt, die bis heute die Landessprache nicht beherrschen und die einzige für die Verwandtschaft im Kosovo existieren und arbeiten. Damit sind sie primär für sich selbst ein Problem. Ja, es ist auch so, dass die Arbeitslosigkeit unter kosovarischen Migrantinnen und Migranten bis heute überdurchschnittlich ist. Ich schrieb bereits, dass damals viele Abschlüsse nicht anerkannt wurden. Man darf daher hoffen, dass es für die nächste Generation, die hier geboren wurde, besser läuft. Ich wiederhole mich: Das darf man nicht aufrechnen, die Leute sind aus dem Krieg geflohen.

Deutlich grössere Probleme, z. B. in Bezug auf registrierte Straftaten, haben wir mit anderen Migrantengruppen. Das ist nicht von der Hand zu weisen und es ist verständlich, dass die Leute irgendwann anfangen, sich darüber aufzuregen. Basel hat unterdessen eine beeindruckende Kriminalstatistik und man kann die Augen gar nicht mehr so fest zukneifen dass man nicht erkennen kann, jupp ... das ist ein migrantisches Problem. Es geht aber nun mal nicht von den Kriegsflüchtlingen von 1999 aus, das sei an dieser Stelle noch einmal betont.